



Sektion Mitterdorf/M
Tel: 0664/3008959
oeav@ok-kammerhofer.at

Gemeinsam ist unser Weg!

Schitourentage Innervillgraten

26.3. 2014 - 29.3.2014

Am Mittwoch den 26.3. fuhren wir **mit 8 Personen**, über Murau, Katschberg, Drautal nach Silian. Dann weiter bis zur Abzweigung nach Innervillgraten, bis wir um 10Uhr10 bei unserem Quartier, dem „Raiffeisenhof“ ankamen.

Um 11Uhr ging es mit dem Auto nach Kalkstein. Von dort mit den Schiern den Sommerweg folgend Richtung Alfental, wo man bei der Talverzweigung nach rechts abbiegt. Danach gemächlich über Serpentinafen hinauf bis zu den Almböden. Weiter über schönes kupiertes Gelände auf den Gipfel in 2.500m, ohne Gipfelkreuz! 860HM 2,5 Stunden.

Am Donnerstag ging es zuerst mit dem Auto bis zum Bauernhof „Nolter“ wo wir beim Parkplatz stehen bleiben. Danach weiter in das „Oberhoftal“, weiter Anschließend SW-wärts zur Galleralm und dann weiter bis zur Graferalm, an der man unterhalb vorbei geht. Nun westwärts über hügeliges, sanft ansteigendes Gelände bis zum Gissertörl. Von dort entlang des Grates. In einem weitem Bogen erreicht man schließlich den Gipfel des Marchkinkele in 2.545m. 1020HM 3 Std.

Am Freitag geht es bei herrlichem Sonnenschein um 9Uhr wieder Richtung Kalkstein. Vom Parkplatz durch lichten Wald ein kurzes Stück nach Norden bis zu den ersten freien Flächen. Hier biegt man nach Westen in das Rosstal ein. Auf einem breiten Weg, links des Baches, ohne nennenswerten Höhengewinn, bis zur Lipperalm. Hier beginnt sich das Tal Richtung Nordosten zu drehen und die Kreuzspitze wird sichtbar. Nun vom Talende über Mulden und Rücken, in wechselnder Steilheit, bis unterhalb des Rückens der von der Kasermähderspitze zur Kreuzspitze zieht. Ab hier in einem weiten Rechtsbogen und über einen steilen, kurzen Schlusshang zum Gipfel in 2.625m. 986HM 3Std. 10Min.

Am Samstag nach dem Frühstück fahren wir , nachdem wir uns von unseren Hausherren verabschiedet haben, nach Silian und danach in das Schigebiet, Hochpustertal in 1990m. Von dort, am Rand der Schipisten bis zum „Thurntaler“ in 2.410m. 440HM 1 Std.

Nach kurzer Rast und wunderschönem Rundblick von den Karnischen Alpen bis zu den Dolomiten, fahren wir über die Schipusten ab zum Auto. Danach kehren wir noch kurz in der Talstation ein, stärken uns noch und ab ging es nach Hause.

Gesamt: 3.300HM i.A., 12,5 Std., 740 Kilometer, 10 Std. Fahrtzeit

Das Villgratental ist das einzige Tiroler Tal, das bis heute ohne Seilbahnen, Hotels und Feriendörfer auskommt. Die natürliche Pracht der Alpenlandschaft und die familiäre Gastfreundschaft wurden bewahrt. Ebenso die bäuerliche Lebensart, das Brauchtum und die hohe Handwerkskultur. Lerne ein Urlaubstal ohne Hektik, ohne Lärm und Durchzugs-verkehr kennen. Ein Schitoureneldorado Sondergleichen!

Bis zum nächsten Mal, Euer Franz Lueger